Unternehmertreffen 2010 der Stadt Halberstadt in Zusammenarbeit mit der Roland-Initiative

Fachkräfte

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Halberstadt

Überblick

Unit of measure

■ Demographie und Fachkräfteentwicklung im Landkreis Harz

Herr Tag, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Halberstadt

■ Vorstellung des erweiterten Dienstleistungsangebots der Agentur für Arbeit

Herr Bühren, Teamleiter Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Halberstadt

■ Angebote der Agentur für Unternehmen und Erfahrungsbericht eines regionalen Unternehmens

Frau Hahne, Teamleiterin Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Halberstadt

Herr Kortegast , Firma Wolfgang Kortegast - Industrielackierungen, Deersheim

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd

* Footnote

Demographie und Fachkräfteentwicklung im Landkreis Harz

Joachim Tag

Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Halberstadt

* Footnote

Arbeitsmarktsituation im Landkreis Harz

Unit of measure

Wirtschaftsstruktur: klein- und mittelständisch geprägt.
Branchenmix: Metallverarbeitende Industrie, Baugewerbe; Automobilzuliefererindustrie, Hotel- und Tourismusgewerbe, Einzelhandel; Gesundheitswesen, öffentlicher Dienst,

Bevölkerung: 237.653
Beschäftigte: 67.905 SvB
Arbeitslosigkeit:
12.014 Arbeitslose (10,0%)
10/2010

Halberstadt: (Altlandkreis)

Beschäftigte:
20 037 SvB (Wohnort)
25 192 SvB (Arbeitsort)

Arbeitslosigkeit: 4.457 (11,8%)
10/2010

* Footnote

Bevölkerung altert in den den nächsten 30 Jahren

Alterspyramiden für Deutschland, Einwohnerbestand in 1.000
 2010, 2040

* Footnote

Bevölkerungsaufbau im Landkreis Harz

Unit of measure

Legende
 Legend
 Legend
 Legend

Bevölkerung 2010

Bevölkerung 2025

Männer

Frauen

Männer

Frauen

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt.

Prognose der Bevölkerungsentwicklung im Landkreis Harz 2008 – 2025

Unit of measure

Legende
nd
nd
nd
nd
nd

Bevölkerung 2008: 237.653
Bevölkerung: 2025: 190.061
Veränderung: -20%

* Footnote

Quelle: Statist. Landesamt Sachsen-Anhalt

Verschiebung der Altersstruktur

Unit of measure

Legende
nd
nd
nd
nd
nd

Datenquelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, eigene Berechnungen
Bundesagentur für Arbeit

* Footnote

Demografische Entwicklung senkt das Angebot an Erwerbspersonen

Unit of measure

Legende
 nd
 nd
 nd
 nd
 nd

Landkreis Harz stark unterdurchschnittlich

Einschätzung arbeitsmarktrelevanter Strukturindikatoren im Vergleich zum

Bund:

- rückläufige Entwicklung der Wohnbevölkerung bei gleichzeitig überdurchschnittlichem Anteil der Bevölkerung über 50 Jahre
- Rückgang der Schulabgänger- und Bewerberzahlen unterdurchschnittlicher Anteil der höher Qualifizierten an den Beschäftigten
- negativer Wanderungssaldo der 18- bis 24-Jährigen

- Stark überdurchschnittlich
- Überdurchschnittlich
- Durchschnittlich
- Unterdurchschnittlich
- Stark unterdurchschnittlich

Negative Bevölkerungsentwicklung und hoher Anteil Älterer Beschäftigter: Verschärfung auf dem Arbeitsmarkt

Legende
 nd
 nd
 nd
 nd
 nd

Ausbildungsmarktsituation im Landkreis Harz

Fortschreibung der Schulabgängerzahlen

Quelle: Statistisches Bundesamt.

* Footnote

Situation auf dem Ausbildungsmarkt – Landkreis Harz

Unit of measure

Legende

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

* Footnote

Bis 2030 fehlen bundesweit 2,2 Mio. Fachkräfte

Unit of measure

Missmatch / Saldo von Arbeitskräfteangebot und –nachfrage in Tausend Personen
 Deutschland
 2010 bis 2030

Legende
 nd
 nd
 nd
 nd
 nd

Qualifizierte Junge wandern ab

~~Unit of measure~~

Legende
 nd
 nd
 nd
 nd
 nd

Fachkräftebedarf – Fachkräftemangel

Unit of measure

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd

Indikatoren zur Analyse des Fachkräftebedarfs

- ■ Vakanzenzeiten gemeldeter Arbeitsstellen
- ■ Altersstruktur der Beschäftigten
- ■ Verhältnis von gemeldeten Arbeitslosen und gemeldeten Stellen
- ■ monatliche Agenturbefragung

Aktuell zeigen sich in folgenden Berufsgruppen Engpässe:

- ■ verschiedene Metallberufe
- ■ Elektriker/Elektroniker
- ■ Ingenieure (insbesondere Maschinenbau- und Elektroingenieure)
- ■ Ärzte und nichtakademische Gesundheitsberufe
- ■ examinierte Altenpfleger (3-jährige Ausbildung)

* Footnote

Branchen mit Entwicklungspotential und fehlendem Arbeitskräftepotenzial

Unit of measure

Legende
 nd
 nd
 nd
 nd
 nd

Fazit

Unit of measure

- Wir stecken schon mitten drin im demografischen Wandel!
- Gute Nachricht 1: wir leben länger
- Gute Nachricht 2 : wir leben länger gesund
- Jedes Jahr bringt uns ca. 120 Tage mehr an Lebenserwartung
- Die durchschnittliche Lebenserwartung der jetzt Geborenen geht in Richtung 90 Jahre

- Die Herausforderungen des demografischen Wandels für den Arbeitsmarkt können durch das offensive Angehen der
 - alternden Belegschaften
 - quantitativen und qualitativen Deckung des (qualifizierten) Arbeitskräftebedarfs

angepackt werden

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd

* Footnote

Handlungsfelder

Unit of measure

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd

■ Ausbildung

- Verringerung Ausbildungs- und Studienabbrüche
- Positive Entwicklung des relativen Wanderungssaldos der 18-24 Jährigen
- Senkung des Anteils der Schulentlassenen ohne Hauptschulabschluss

□ Beirat für Berufsorientierung

■ Fachkräfte

- Qualifizierung Älterer
„Ältere sind nicht Teil des Problems, sie sind Teil der Lösung“
Vladimir Spidla (EU –Kommissar)
- Abschlussorientierte Weiterbildungen
(Externenprüfung nach § 46 BBIG, § 32 HWO)
- Demographieberatung
→ **Kompetenzteam „Fachkräfte Harz“**

■ Zukunftsbranchen stärken

* Footnote

Employees over 30 years old

Employees under 30 years old

At least they understand each other on Wednesday

age
age
age
age
d

~~Vorstellung des erweiterten Dienstleistungsangebots der Agentur für Arbeit~~

Michael Bühren

Teamleiter Kundenbetreuung / Arbeitgeberservice der
Agentur für Arbeit Halberstadt

* Footnote

Hochwertiges Serviceangebot für Unternehmen

Unit of measure

- Gezielte Auswahl und Vermittlung von geeigneten Bewerbern für Ausbildung und Arbeit
- Direkte Auskunft, wie schnell und passgenau Ihre Stelle besetzt werden kann
- Kostenlose Veröffentlichung Ihrer Stellenausschreibung unter www.arbeitsagentur.de
- Kompetente Beratung durch feste Kundenbetreuer

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd
nd

* Footnote

Betriebliche Handlungsfelder zum demographischen Wandel

Unit of measure

Arbeitsorganisation
optimieren

Unternehmenskultur
fördern

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd
nd

Konzentrierte
Personalarbeit

Betrieblicher
Gesundheitsschutz

* Footnote

Handlungsfeld I: Betriebliche Arbeitsorganisation optimieren

Unit of measure

- Attraktive Arbeitsbedingungen schaffen
- Altersgerechte Gestaltung von Arbeitszeiten
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf (*audit Familie-Beruf*)

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd

Arbeitsorganisation optimieren Unternehmenskultur fördern

Konzentrierte
Personalarbeit

Betrieblicher
Gesundheitsschutz

* Footnote

Handlungsfeld II: Unternehmenskultur fördern

Unit of measure

- ■ Entwicklungspotenziale erkennen und ausschöpfen
- ■ Lebenslanges Lernen
- ■ Ältere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer besonders berücksichtigen
- ■ Wissenserhalt sicherstellen („Staffelstabübergabe“)
- ■ Anreize für einen längeren Verbleib schaffen (nach Eintritt in das Rentenalter)

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd
nd

Arbeitsorganisation
optimieren

**Unternehmenskultur
fördern**

Konzentrierte
Personalarbeit

Betrieblicher
Gesundheitsschutz

* Footnote

Handlungsfeld III: Konzentrierte Personalarbeit

Unit of measure

- ■ Langfristig ausgerichtetes Personalmanagement
- ■ Altersstrukturanalyse und Fortschreibung
- ■ Rekrutierungsprozesse Auszubildende/Mitarbeiter
- ■ Weiterbildung, Qualifizierung planen und umsetzen altersgerecht

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd

Arbeitsorganisation
optimieren

Unternehmenskultur
fördern

**Konzentrierte
Personalarbeit**

Betrieblicher
Gesundheitsschutz

* Footnote

Handlungsfeld IV: Betrieblicher Gesundheitsschutz

Unit of measure

- Physische und psychische Gesundheit
- Arbeitsinhalte- und Umgebung
- Fertigkeiten und Wissen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Führungsverhalten
- Pausenverhalten, -gestaltung

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd
nd

■ *Treiben Sie Sport?*

Arbeitsorganisation
optimieren

Unternehmenskultur
fördern

Konzentrierte
Personalarbeit

**Betrieblicher
Gesundheitsschutz**

* Footnote

Erweitertes Serviceangebot ab 2011

Unit of measure

- Handlungsfelder bestehen für alle Unternehmen unabhängig von Größe und Unternehmenszweck
- Beratung der Agentur ist eine „Hilfe zur Selbsthilfe“
- In die Arbeit werden Partner einbezogen

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd
nd

„Man kann nicht in die Zukunft schauen, aber man kann den Grund für etwas Zukünftiges legen - denn Zukunft kann man bauen.“ (Antoine de Saint-Exupéry)

Ihr Selbst-Check

Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit und beantworten Sie **für sich** die nachfolgenden Fragen:

	trifft eher zu	trifft eher nicht zu
Die Altersstruktur meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowie mein zukünftiger Personalbedarf, sind mir bekannt.	☐	☐
* Das Durchschnittsalter meiner Belegschaft liegt unter 40 Jahren.	☐	☐

Erweitertes Serviceangebot ab 2011

Unit of measure

- Die Agentur bietet Unternehmen eine Begleitung bei den Prozessen zur Bearbeitung einzelner oder aller Handlungsfelder
- Gemeinsames Erarbeiten von konkreten Ansatzpunkten und Lösungsmöglichkeiten auf Basis einer Strukturanalyse
- Entscheidung und Umsetzung muss durch das Unternehmen erfolgen
- Unterstützung in den Phasen der Umsetzung und Nachhaltung (z. B. auch durch Einschaltung verschiedener Partner)
- Feste Demographieberater der Agentur
- Unterstützung durch finanzielle Leistungen der Agentur für Arbeit

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd
nd

* Footnote

Angebote der Agentur für Unternehmen und Erfahrungsbericht eines regionalen Unternehmens

Alexandra Hahne

Teamleiter Kundenbetreuung / Arbeitgeberservice der
Agentur für Arbeit Halberstadt

Wolfgang Kortegast

Firma Wolfgang Kortegast - Industrielackierungen, Deersheim

* Footnote

AGENDA

Unit of measure

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd

Unterstützungsmöglichkeiten bei:

1. **Betrieblicher Berufsausbildung**
2. Qualifizierung von Beschäftigten (WeGebAU)
3. Gewährung von Eingliederungshilfen

* Footnote

1. Betriebliche Berufsausbildung

Unit of measure

Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten:

- Einstiegsqualifizierung (EQ)
- Ausbildungsbonus
- Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung für behinderte und schwerbehinderte Auszubildende
- ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd
nd

* Footnote

1. Betriebliche Berufsausbildung

Unit of measure

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd
nd

Einstiegsqualifizierung (EQ) - §235b SGB III

■ Zielgruppe:

- Jugendliche ohne Ausbildungsplatz zum 01. Oktober des laufenden Ausbildungsjahres
- nicht ausbildungsreife, lernbeeinträchtigte oder sozial benachteiligte Jugendliche

■ Dauer der Einstiegsqualifizierung:

- mind. 6 Monate und max. 12 Monate
- Beginn: ab 01.10. des laufenden Ausbildungsjahres (Grundsatz)

■ Zuschuss:

- Abschluss eines EQ-Vertrages mit Vergütungsangebot
- zur Vergütung des Praktikanten, in Abhängigkeit der im EQ-Vertrag festgelegten Vergütung; zzgl. eines pauschalisierten Anteils zum Gesamtsozialversicherungsbeitrags

* Footnote

1. Betriebliche Berufsausbildung

Unit of measure

Ausbildungsbonus (ABO) - § 421r SGB III

■ Zielgruppe:

- für sogenannte „Altbewerber“ bis 31.12.2010
- Jugendliche, deren Ausbildungsbetrieb schließt

■ Zuschuss:

- je nach Höhe der Ausbildungsvergütung
- Auszahlung: 50% nach Beendigung der Probezeit; 50% nach Anmeldung zur Abschlussprüfung
- Förderung erhöht sich um 30% bei Einstellung von behinderten und schwerbehinderten Jugendlichen

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd

* Footnote

1. Betriebliche Berufsausbildung

Unit of measure

weitere finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten im Rahmen der betrieblichen Berufsausbildung:

- Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung für behinderte und schwerbehinderte Auszubildende
- ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd
nd

* Footnote

AGENDA

Unit of measure

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd

Unterstützungsmöglichkeiten bei:

1. Betrieblicher Berufsausbildung
2. **Qualifizierung von Beschäftigten (WeGebAU)**
3. Gewährung von Eingliederungshilfen

* Footnote

2. Qualifizierung von Beschäftigten - WeGebAU

Unit of measure

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd
nd

■ Förderkonditionen:

- Arbeitsentgeltzuschuss (nur bei gering qualifizierten Beschäftigten) und/oder
- Übernahme der Weiterbildungskosten

■ Personengruppen:

- gering qualifizierte Beschäftigte
- ältere Beschäftigte (ab Vollendung des 45. Lebensjahres) in KMU
- qualifizierte Beschäftigte, sofern deren Berufsabschluss mind. 4 Jahre zurückliegt und in den letzten 4 Jahren keine Teilnahme an öffentlich geförderten Weiterbildung erfolgt ist.

* Footnote

2. Qualifizierung von Beschäftigten - WeGebAU

Unit of measure

■ Voraussetzungen:

- Qualifizierung im Rahmen eines bestehenden Beschäftigungsverhältnisses
- Fortbestehen Anspruch auf Arbeitsentgelt
- Freistellung während der regulären Arbeitszeit für die Teilnahme an einer Qualifizierungsmaßnahme
- Erwerb von allgemein verwertbaren Qualifikationen

■ Zielsetzung:

- Aktualisierung der beruflichen Kenntnisse – Anpassung an den neusten Stand
- Nachholen beruflicher Qualifikationen
- Bindung bewährter Mitarbeiter an das eigene Unternehmen

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd
nd

* Footnote

AGENDA

Unit of measure

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd

Unterstützungsmöglichkeiten bei:

1. Betrieblicher Berufsausbildung
2. Qualifizierung von Beschäftigten (WeGebAU)
3. **Gewährung von Eingliederungshilfen**

* Footnote

3. Gewährung von Eingliederungshilfen

Unit of measure

■ Eingliederungszuschuss (EGZ) gemäß SGB III:

Grundsatz:

- EGZ ist eine **Kann**-Leistung
- zur Eingliederung von Arbeitnehmern mit Vermittlungshemmnissen in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung zu tariflicher oder ortsüblicher Entlohnung
- Antragstellung **muss vor** Arbeitsaufnahme erfolgen
- Dauer und Höhe der Förderung werden **individuell**, gemäß den Minderleistungen des Arbeitnehmers festgesetzt
- grundsätzlich besteht eine Nachbeschäftigungspflicht entsprechend der Dauer der Förderung
(Ausnahmen: EGZ für Ältere oder Jüngere)

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd

* Footnote

Arbeitgebernewsletter

Unit of measure

■ Newsletter-Service für Arbeitgeber

- kostenlos und aktuell
- wichtige Änderungen, Neuigkeiten und vieles mehr zu den Themen Arbeits- und Ausbildungsmarkt
- anlassbezogene, zeitgemäße und schnelle Informationen
- zu abonnieren unter www.ba-arbeitgebernews.de
- Herausgeber:

Agentur für Arbeit Halberstadt

Arbeitgeberservice und

Presse/Marketing

Lege
nd
Lege
nd
Lege
nd
nd

* Footnote

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit